

B. Anzeigen-Teil.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Mit dem heutigen Tage gingen die nachgenannten Schriften von

Abelheid von Rothenburg
von uns an den Verlag von **Martin Warnack in Berlin***

- über:
- Erlöst. Roman.
 - Erzählungen.
 - Verworrenes Garn. Roman.
 - Jenseits der Grenze. 2 Tle.
 - Von dem Hohensteine am Rheine. Roman aus dem sechzehnten Jahrhundert.
 - Was unsere Mutter auf Erden erlebt hat.
 - Die Nähterin von Stettin. Eine Erzählung aus der Zeit der Träume und Wunder.
 - Aus dem Tagebuch einer Haushälterin.
 - Aus der Tiefe. Erzählung.

Wir bitten Bestellungen von jetzt ab nur an die Firma **Martin Warnack, Berlin**, zu richten.

Gleichzeitig gingen aus dem Verlage von Martin Warnack in Berlin an uns über:

Johanna Spyri,
Am Sonntag
Johanna Spyri,
Die Stauffermühle

Gotha, den 1. April 1917.

Friedrich Andreas Berthes
Aktiengesellschaft.

*) Wird bestätigt:
Martin Warnack.

Bitte vorzumerken:

Mit dem 1. April d. J. verlege ich meine Geschäftsräume nach

Rabensteinplatz 2

Meine Sernsprech-Nr. ist 1592

Dieterichsche
Verlagsbuchhandlg.
in Leipzig

(gegr. 1766 in Göttingen)
(Auslieferung: C. Knobloch)

Wir übernehmen die Vertretung für

M. Zanutel, Fiume.

Leipzig, 28. März 1917.

Robert Hoffmann, G. m. b. H.

Kommissions-Änderung.

Im Einverständnis mit Herrn **Rudolph Hartmann** übernahm ich heute die Vertretung der **Franck'schen Verlagsbuchhandlung** **W. Keller & Co. in Stuttgart.** Leipzig, d. 1. April 1917.
E. F. Steinacker.

Mey, 1. April 1917.

P. P.

Dem Gesamtbuchhandel mache ich die ergebene Mitteilung, daß ich mit dem heutigen Tage meine hier betriebene Buch-, Kunst- u. Landkartenhandlung, sowie meinen Verlag an meinen langjährigen Mitarbeiter Herrn **H. Eckart**, meine Papier- und Schreibwarenhandlung u. Leihbibliothek an meinen langjährigen Mitarbeiter Herrn **A. Heß** mit allen Aktiven u. Passiven käuflich abgetreten habe. Indem ich für das mir bewiesene Wohlwollen danke, bitte ich daselbe auch meinen Nachfolgern bewahren zu wollen.

Hochachtungsvoll

G. Scriba.

Mey, 1. April 1917.

P. P.

Im Anschluß an vorstehende Anzeige beehre ich mich, dem Gesamtbuchhandel ergebenst mitzuteilen, daß ich das von Herrn **Hofbuchhändler G. Scriba** erworbene Geschäft unter der Firma

Gustav Scriba, Buchhdlg.,
Inhaber Hans Eckart

in unveränderter Weise weiterführen werde.

Ich bitte die Herren Verleger um Offenhaltung der Konti, für deren pünktliche Erledigung ich jederzeit sorgen werde. Die D.-M.-Abrechnung, sowie Bezahlung der Salbi werde ich pünktlich erledigen und die Disponenten, das Einverständnis der betr. Firmen voraussetzend, übernehmen. Meine Vertretungen in Leipzig und Stuttgart bleiben in den bisher so bewährten Händen der Firmen **F. A. Brockhaus**, Leipzig, und **Koch & Dettinger**, Stuttgart, die stets in der Lage sein werden, die Barpakete einzulösen. Zu jeder näheren Auskunft ist Herr **Hofbuchhändler G. Scriba** gerne bereit.

Hochachtungsvoll

Hans Eckart

i/F. **Gust. Scriba**, Buchhandlung.

Referenz:
Fa. **F. A. Brockhaus**, Leipzig
Fa. **Koch & Dettinger**, Stuttgart
Fa. **Internat. Bank**, Mey.

Mey, 1. April 1917.

P. P.

Im Anschluß an vorstehende Anzeigen beehre ich mich, dem Gesamtbuchhandel ergebenst mitzuteilen, daß ich das von Herrn **Hofbuchhändler G. Scriba** erworbene Geschäft unter der Firma

Gustav Scriba, Papierhandlung u. Leihbibliothek
Inhaber Andreas Heß

in unveränderter Weise weiterführen werde.

Eine Vertretung in Leipzig habe ich nicht, Angebote für meine Leihbibliothek erbitte ich direkt.

Hochachtungsvoll

Andreas Heß

i/Fa. **Gust. Scriba**, Papierhandlung u. Leihbibliothek.

Fertige Bücher.

Koch's Sprachführer

Freiex. 11/10 (auch gemischt).

	ord. no.	bar
	M	M
Deutsch.	1.60	1.10 0.95
Französisch.	1.80	1.20 1.10
Englisch.	1.80	1.20 1.10
Italienisch.	1.80	1.20 1.10
Spanisch.	1.80	1.20 1.10
Portugiesisch.	2.50	1.70 1.50
Holländisch.	1.80	1.20 1.10
Dänisch.	1.80	1.20 1.10
Schwedisch.	1.80	1.20 1.10
Böhmisch.	1.80	1.20 1.10
Ungarisch.	1.80	1.20 1.10
Polnisch.	2.50	1.70 1.50
Russisch.	2.50	1.70 1.50
Rumänisch.	2.—	1.50 1.35
Serbisch.	2.50	1.70 1.50
Türkisch.	2.50	1.70 1.50
Neugriechisch.	2.50	1.70 1.50
Arabisch.	2.50	1.70 1.50
Persisch.	3.—	2.— 1.80
Japanisch.	4.—	2.70 2.40
Chinesisch.	5.—	3.75 3.35
Suahili.	3.60	2.70 2.40
Helgoländisch.	1.60	1.10 0.95
Togo.	2.50	1.70 1.50

Biegsam gebunden.

Dresden.

C. A. Koch's Verlag
(H. Ehlers.)

Preisausschlag:

Für nachstehende Bücher haben von heute ab folgende Preise Geltung:

- Biblische Geschichte geb. 65 ¢
- Hilfsbuch für den Religionsunterricht geb. 80 ¢
- Dölker, geistliche Lieder geb. M 2.20
- Häusliches Erbauungsbuch. Einf. Ausgabe. Mit Leintw.-Rüden geb. M 1.50

Verlag
der Evang. Gesellschaft
Stuttgart.

„Die Fachpresse“
Fachblatt für das gesamte
Fachzeitschriftenwesen
Heidelberg
Jährl. 24 Hefte. Bezug viertelj. 4 M
Mitarbeiter erwünscht.

Zu Ostern 1917 erscheint:

Müller, Militäroberpfarrer,
„Unser XXI. Armeekorps
im Weltkrieg 1914/16“.

Mit vielen photographischen Aufnahmen; Buchschmuck von Kunstmaler **D. Weil**. Bd. II.

Feldpostausgabe M 3.— ord., eleg. gebunden M 4.50, wenn auf beifolgendem Bestellzettel bestellt, mit 35%, sonst 30%.

Hervorragende Offiziere und einfache Soldaten, auch Dichter und Schriftsteller, die dem XXI. Armeekorps angehören, wie **Max Jungnickel, Walter Fleg** und **Hans Weber**, lieferten Beiträge.

Mit seinem fesselnden Inhalt und schönen Bilder Schmuck wird das Werk allen Angehörigen die XXI. A.-K. und dessen Freunden eine schätzbare Erinnerung sein.

Die Herren **Kollegen von Rheinlande** bitte ich besonders um tätige Verwendung.

Vom 1. Band wurden in 6 Wochen 5000 Exemplare verkauft.

Hochachtungsvoll

Saarbrücken, 1. April 1917.

Chr. Claus.

Zu Soeben erscheint:

Kriegstrost

Achtes Kriegsheft der
Grünen Blätter

(2. Heft des 19. Bandes)
von **Johannes Müller**

80 Seiten. Ladenpreis M 1.20,
à cond. M —.85, bar —.75
und 11/10

Elman, März 1917

Verlag der **Grünen Blätter**

Haudun Hüwel



Dichtung von
Karl Wagenfeld.

Illustriert von **Aug. Heumann.**

Geb. M 3.—. Richard Hermes Verlag.
Das plattdeutsche Monumentalwerk.